

Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

12.04.	11,00 Uhr:	Frangart: Tauffeier für Jasmin Trost
12.04.	14,30 Uhr:	St. Michael: Beerdigung für Marianna Hanni Walcher
12.04.	16,00 Uhr:	St. Michael: Tauffeier für Emma Montesanti Capone
12.04.	18,00 Uhr:	Girlan: Vorabendmesse (Palmweihe Kirche)
13.04.	8,30 Uhr:	St. Michael: Palmweihe am Rathausplatz
13.04.	8,45 Uhr:	St. Michael: Pfarrgottesdienst (Kirchenchor)
13.04.	10,15 Uhr:	Girlan: Palmweihe am Tannerhof
13.04.	10,30 Uhr:	Girlan: Pfarrgottesdienst (Kirchenchor)
13.04.	10,30 Uhr:	Frangart: Palmweihe am Festplatz
13.04.	10,40 Uhr:	Frangart: Pfarrgottesdienst (Kirchenchor)
13.04.	10,30 Uhr:	Appiano: Santa Messa con benedizione delle palme
13.04.	14,30 Uhr:	FAMILIENKREUZWEG ZUR GLEIFKIRCHE
13.04.	19,00 Uhr:	Glockengeläut zum Hausebet in den Familien
14.04.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
14.04.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
14.04.	18,30 Uhr:	Girlan: Urnenbeisetzung Anna Maria Laimer Hell
14.04.	20,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistische Andacht
15.04.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
15.04.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (Girlan) – entfällt
15.04.	14,00 Uhr:	Gaißau: Beerdigung für Sr. Edelburga Meraner
15.04.	15,00 Uhr:	- 17,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael) – entfällt
15.04.	17,30 Uhr:	St. Michael: Kreuzwegandacht
15.04.	18,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
16.04.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
16.04.	9,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier mit Krankensalbung
16.04.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier mit Krankensalbung
17.04.	10,30 Uhr:	St. Michael: Abendmahlfeier für Kinder
17.04.	18,30 Uhr:	St. Michael: Abendmahlfeier für Erwachsene
17.04.	20,00 Uhr:	Girlan: Abendmahlfeier für Erwachsene
17.04.	20,00 Uhr:	Frangart: Abendmahlfeier für Erwachsene
18.04.	10,30 Uhr:	St. Michael: Kreuzverehrung für Kinder
18.04.	15,00 Uhr:	Frangart: Kreuzverehrung für Kinder
18.04.	18,00 Uhr:	Girlan: Kreuzverehrung für Erwachsene
18.04.	20,00 Uhr:	St. Michael: Kreuzverehrung für Erwachsene
18.04.	20,00 Uhr:	Frangart: Kreuzverehrung für Erwachsene
19.04.	10,30 Uhr:	St. Michael: Osterfeier für Kinder
19.04.	19,00 Uhr:	Girlan: Osterfeier für Erwachsene
19.04.	21,00 Uhr:	St. Michael: Osterfeier für Erwachsene
20.04.	8,45 Uhr:	St. Michael: Ostergottesdienst
20.04.	9,00 Uhr:	Frangart: Ostergottesdienst
20.04.	10,00 Uhr:	Girlan: Ostergottesdienst
20.04.	10,30 Uhr:	Appiano: Santa Messa
21.04.	8,45 Uhr:	St. Michael: Ostergottesdienst
21.04.	10,00 Uhr:	Girlan: Ostergottesdienst
21.04.	10,30 Uhr:	Appiano: Santa Messa



St. Michael / Eppan Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

Pfarrbrief vom 13.04. – 20.04.2025 Nr. 15

100 Jahre Pfarrei St. Michael / Eppan – 1921 – 2021

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

Bin ich es etwa, Herr?



*Bin ich es, den du auserwählt hast, Tag für Tag in deiner Nähe zu sein,
um vor den Menschen Zeugnis von dir zu geben? Bin ich es, der sich immer wie-
der davongeschlichen hat, der dich unzählige Male verraten hat, der sich zu dir
nicht bekennen wollte und dich feige den Spöttern ausgeliefert hat?
Bin ich es, den sie hassen, anprangern werden, auf den sie mit Fingern zeigen
werden, ein verräter Verräter, ein ausgelieferter Auslieferer?
Bin ich es, für den du Mensch geworden bist, dessen Los du geteilt,
dessen Kreuz du zu deinem gemacht und getragen hast? Bin ich es, dessen Ver-
sagen und Schuld du verziehen hast und immer wieder verzeihst?*

**Gottesdienste in der Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan
vom 13.04. – 20.04.2025 – Pfarrbrief Nr. 15**

Samstag 12.04.	<p>7,30 Palmsonntag- Beginn der Karwoche Weggottesdienst zur Gleifkirche mit besinnlichen Texten (Start: 1. Station) Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Furcher Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Pichler, Gleif Eucharistiefeier für Heinrich und Maria Nocker</p> <p>7,45 Jesuheim: Eucharistiefeier</p> <p>11,00 Frangart: Tauffeier für das Kind Jasmin Trost</p> <p>14,30 St. Michael: Sterbegottesdienst für Marianne Hanni Walcher mit anschließender Beerdigung im Ortsfriedhof</p> <p>16,00 St. Michael: Tauffeier für Emma Montesanti Capone</p> <p>19,00 Girlan: Vorabendmesse - Segnung der Palmzweige Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde (musikalische Gestaltung Petra Gruber)</p>
Sonntag 13.04.	<p>8,30 St. Michael: Palmweihe am Rathausplatz mit anschließendem Einzug in die Pfarrkirche</p> <p>8,45 Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Elisabeth Höller Franceschini (Jtg.) Eucharistiefeier für Gino Giuliani Eucharistiefeier für Sr. Bernadette (4. Jtg.) Eucharistiefeier als Dank und Bitte Eucharistiefeier für Alfons Walcher Eucharistiefeier für Anna Conci Seppi Eucharistiefeier für Eduard Pardatscher (Jtg.) Eucharistiefeier für Maria Gadner Eucharistiefeier für Hans Kostner Eucharistiefeier für Josefine Schwarzer Röggl Eucharistiefeier für Erich Werth Eucharistiefeier für Reinhart Rautscher Eucharistiefeier für Martino Fumarola Eucharistiefeier für Helene Gurndin Raffener Eucharistiefeier für Traudl Kössler Giuliani Eucharistiefeier für Arthur Dissertori Eucharistiefeier für Konrad Thaler Eucharistiefeier für Marco Tamanini Eucharistiefeier für Anna Maria Verber Eucharistiefeier für Adolf Schneider Eucharistiefeier für Anna Röggl Ambach Eucharistiefeier für Ivo Hechensteiner Eucharistiefeier für Theodor Von Gelmini Eucharistiefeier für Konrad Vieider Eucharistiefeier für Helmuth Gasser Eucharistiefeier für Hermine Ebner</p>

Sonntag 13.04.	<p>8,45 Eucharistiefeier für Hubert Pardatscher (Jtg.) Eucharistiefeier für Traudi Gius Zanotto (7. Todestag) Eucharistief. f. Sr. M. Dolores Zita Lemayr (30. Todestag) (musikalische Gestaltung: Kirchenchor)</p> <p>10,15 Girlan: Palmweihe beim Tannerhof mit anschließendem Einzug in die Pfarrkirche, dort Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde (musikalische Gestaltung: Kirchenchor)</p> <p>10,30 Appiano: Santa Messa con benedizione delle palme Santa Messa per Gino Giuliani Santa Messa per Giovanni Santi Santa Messa per Vittorio Savegnago</p> <p>10,30 Frangart: Palmweihe am Festplatz, anschließend Prozession zur Pfarrkirche, dort Familiengottesdienst Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde SUPPENSONNTAG IN GIRLAN</p> <p>11,30 St. Michael: Tauffeier für das Kind Julian Ruzzante</p> <p>13,30 St. Michael: Kreuzweg zur Gleifkirche gestaltet von den Pfadfindern Thema: „Gemeinsam wachsen“</p> <p>19,00 Glockengeläut zum Hausgebet in den Familien</p>
Montag 14.04.	<p>7,45 Jesuheim: Eucharistiefeier</p> <p>18,00 Girlan: Eucharistiefeier</p> <p>18,30 Girlan: Urnenbeisetzung für Anna Maria Laimer Hell</p> <p>20,00 St. Michael: Eucharistische Anbetung</p>
Dienstag 15.04.	<p>7,45 Jesuheim: Eucharistiefeier</p> <p>14,00 Pfarrkirche Gaißau: Sterbegottesdienst für Sr. Edelburga (Katharina) Meraner mit anschließender Urnenbeisetzung</p> <p>17,30 St. Michael: Kreuzwegandacht</p> <p>18,00 St. Michael: Eucharistiefeier Eucharistiefeier für Anton Pernter (Jtg.) Eucharistiefeier für Hella Spitaler Winkler Eucharistiefeier für Johanna Herbst Pfeifer Eucharistiefeier für die Armen Seelen Eucharistiefeier für Rosa Köck Plank</p>
Mittwoch 16.04.	<p>7,45 Jesuheim: Eucharistiefeier</p> <p>9,00 St. Michael: Eucharistiefeier mit Spendung des Sakramentes der Krankensalbung Eucharistiefeier für Heinz Gamper Eucharistiefeier für Anni Kerer Kerschbaumer Eucharistiefeier für Karolina Thalmann Pichler Eucharistiefeier für Priester Rudolf Marini Eucharistiefeier für die Armen Seelen Eucharistiefeier um eine gute Genesung Eucharistiefeier für Sr. Dolores (Zita) Lemayr</p>

Mittwoch 16.04.	9,00 18,00	Eucharistiefeier für Pfarrer Peter Paul Hofmann Girlan: Eucharistiefeier mit Spendung des Sakramentes der Krankensalbung
Donnerstag 17.04.	9,00 10,30 15,00 18,00 18,30	Gründonnerstag – Feier des Abendmahles Beginn der Kartage Im Dom zu Brixen: Chrisammesse mit allen Priestern mit Bischof Ivo Muser und Weihe der Heiligen Öle zur Spendung der Sakramente St. Michael: Abendmahlfeier für Kinder Wortgottesfeier – Brotfeier – Segensfeier Abgabe des Fastenopfers und der Fastenbüchsen Jesuheim: Abendmahlfeier Appiano San Giuseppe: Santa Messa – ultima cena St. Michael: Pfarrgottesdienst Abendmahlfeier für Erwachsene mit Fußwaschung Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Heinrich Figl Eucharistiefeier für Heinz Pfitscher Eucharistiefeier für Luise Gruber Kainrath Eucharistiefeier für Robert Sölva Eucharistiefeier für den Priester Josef Innerhofer Eucharistiefeier für den Priester Heinrich Meraner Eucharistiefeier für Josef Delueg Eucharistiefeier für den Priester Hubert Unterweger Eucharistiefeier für den Priester Hans Pamer Eucharistiefeier für Waltraud Kössler Giuliani Eucharistiefeier für Anna Maria Verber Eucharistiefeier für Ivo Hechensteiner Eucharistief. für Alois Mahknecht, Steinegg (7. Todestag) Eucharistiefeier für Mathilde Spornberger Mair Eucharistiefeier für Valeria Mascher Battisti Eucharistiefeier für Berta Sullmann Losso (musikalische Gestaltung: Kirchenchor) Anschließend Ölbergandacht bis 21,30 Uhr 20,00 Frangart: Abendmahlfeier für Erwachsene (musikalische Gestaltung: Chorissimo) 20,00 Girlan: Abendmahlfeier für Erwachsene Abendmahlfeier für Erwachsene mit Fußwaschung Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde (musikalische Gestaltung: Kirchenchor) Anschließend Ölbergandacht bis 21,30 Uhr
Freitag 18.04.	10,30	Karfreitag – Feier des Leidens und Sterbens Jesu St. Michael: Karfreitagsliturgie für Kinder Passionsgeschichte – Kreuzverehrung für Kinder Abgabe des Fastenopfers und der Fastenbüchsen (Gestaltung: Erstkommunionkinder)

Freitag 18.04.	15,00 15,00 18,00 18,00 20,00 20,00 20,00	Frangart: Karfreitagsliturgie für Kinder Passionsgeschichte – Kreuzverehrung für Kinder (Gestaltung: WIR – Gruppe) Appiano San Giuseppe: Via Crucis Appiano San Giuseppe: Liturgia del Venerdi Santo 18,00 Girlan: Karfreitagsliturgie für Erwachsene Passionsgeschichte – Kreuzverehrung (musikalische Gestaltung: Kirchenchor) Abgabe des Fastenopfers 20,00 St. Michael: Karfreitagsliturgie für Erwachsene Passionsgeschichte – Kreuzverehrung (musikalische Gestaltung: Kirchenchor) Abgabe des Fastenopfers 20,00 Frangart: Karfreitagsliturgie für Erwachsene Passionsgeschichte – Kreuzverehrung Wortgottesfeier - Abgabe des Fastenopfers (Gestaltung: Pfarrgemeinderat)
Samstag 19.04.	10,30 19,00 21,00	Karsamstag – Tag der Grabesruhe Jesu Osternacht – Feier der Auferstehung Jesu 10,30 St. Michael: Auferstehungsfeier für Kinder Wortgottesdienst und Segnung der Osterspeisen Abgabe des Fastenopfers und der Fastenbüchsen 19,00 Girlan: Feier der Osternacht Lichtfeier – Wortgottesfeier – Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Segnung der Osterspeisen (musikalische Gestaltung: Kirchenchor) 21,00 St. Michael: Feier der Osternacht Lichtfeier – Wortgottesfeier – Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Segnung der Osterspeisen Eucharistiefeier für Martin Fischnaller Eucharistiefeier für Rosi Greif Eucharistiefeier für Waltraud Illmer Raifer Eucharistiefeier für Rudolf Riegler Eucharistiefeier für Anna Ludwig Meraner Eucharistiefeier für Leonhard Von Wohlgemuth Eucharistiefeier für Florian Romen Eucharistiefeier für Traudi Gius Zanotto Eucharistiefeier für Ingeborg Gasser Oberhofer Eucharistiefeier für Giulia Del Marco Enderle Eucharistiefeier für Peter Rabensteiner Eucharistiefeier für Martin Figl Eucharistiefeier für Gretl Stampfer Zanetti Eucharistiefeier für Martha Spitaler Werth Eucharistiefeier für Hansjörg Amor

Die Termine im Kalender dienen als Schnellübersicht der liturgischen Woche für die Gläubigen und geben auch die Termine an, wo man den Pfarrer nicht zu Hause antrifft.

GUTE BESSERUNG: In der Kirche liegt das Faltblatt „Gute Besserung“ auf. Es erscheint jeden Sonntag. Es gibt eine gute Einstimmung auf den Sonntag. Es beinhaltet besinnliche Geschichten und heitert durch gute Witze den Alltag auf. Das Blatt ist nicht nur für Kranke bestimmt, sondern für alle Interessierten.

Bürostunden in St. Michael / Eppan:

Dienstag von 15,00 Uhr – 17,00 Uhr – entfällt
Mittwoch von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr
Freitag von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr – entfällt

Bürostunden in St. Josef / Frangart

Mittwoch: von 9,00 Uhr – 10,00 Uhr

Bürostunden in St. Martin / Girlan

Dienstag: von 10,00 Uhr – 11,30 Uhr – entfällt

Pfarramt St. Martin / Girlan

Pfarrgasse 3, 39057 Girlan,
Tel. Nr. 0471 / 662409. Fax: 0471 / 662409
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: pfarrei.girlan@gmail.com oder christian.pallhuber@hotmail.de

Pfarramt St. Michael / Eppan

Kapuziner Straße 17, 39057 Eppan,
Tel. Nr. 0471 / 662208. Fax: 0471 / 671554,
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail-Adresse: info@pfarrei-stmichael.it oder christian.pallhuber@hotmail.de
Antenne Eppan Internet: <http://www.pfarrei-stmichael.it>

Pfarramt St. Josef / Frangart

Sepp Kerschbaumer Straße 4, 39057 Frangart,
Tel. Nr. 340 59 54 695 (Christl Ebner Gadner)
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).
E-Mail-Adresse: pfarrei.frangart@rolmail.net oder christian.pallhuber@hotmail.de

Eine Rose für das Leben:

Am Ostersonntag bietet die Südtiroler Krebshilfe im Anschluss an die Messfeiern wieder Rosen zum Verkauf an. Der Reinerlös unterstützt diese wichtige Organisation.

Pfarrgemeinderat Girlan – Suppenonntag

Der Pfarrgemeinderat von Girlan freut sich, am Palmsonntag 13. April wieder zum Suppenonntag einladen zu können. Wir erwarten euch alle ab 11.30 Uhr im Tannerhof zu einer großen Auswahl an Suppen, die wie immer von den Gastwirten und Unternehmern von Girlan zur Verfügung gestellt werden – herzlichen Dank dafür. Auch in diesem Jahr ist es das Anliegen des Pfarrgemeinderates, den Reinerlös möglichst in unserem Dorf zu belassen. Es gibt immer etwas zu „richten“ oder aber auch jemanden, der Hilfe braucht.

Steuererklärung: Denken Sie bitte bei der Steuererklärung an die Zuwendung der 5 Promille für unsere Pfarrei. Steuernummer: 94012950211

Spenden: Kollekte vom 30.03.2025 (1.144,10 Euro), Kollekte vom 06.04.2025 (1.280,20 Euro), anlässlich der Taufe von Dominik, Hans, Massimo Von Guggenberg (200 Euro), für die Maria Rast Kirche von Ungenannt (150 Euro), für den Pfarrhaushalt von Ungenannt (150 Euro), für den Pfarrhaushalt von Ungenannt (50 Euro), Opferstock Pfarrkirche – Votivkerzen (204,15 Euro), im lieben Gedenken an Frau Wilma Eisenstecken Trenkwalder (150 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Reinhold Wirth (50 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Luis Mahlknecht für die Ministranten von Girlan von der Schwägerin Tresl mit Familie (50 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Luis Mahlknecht für die Ministranten von Girlan von der Nichte Petra mit Familie (50 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Luis Mahlknecht für die Ministranten von Girlan vom Patenkind Dietmar mit Familie (50 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Luis Mahlknecht für die Ministranten von Girlan von der Gattin Hanni mit Sohn Christian mit Familie (100 Euro), für die Pfarrcaritas von Frau Annemarie Saxalber Tetter (300 Euro), Opferstock Gleifkirche (279,15 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Fam. Gius (50 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Fam. Federer (50 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Fam. Eisenstecken (80 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Fam. Meraner (65 Euro), zum Osterfest für den Pfarrhaushalt (300 Euro), im lieben Geden an Frau Sr. Maria Dolores Zita Lemayr von der Schwägerin Elisabeth Meraner Lemayr mit Söhnen und Familien für das Kinderheim Shisong in Kamerun (700 Euro),
Allen ein herzliches Vergelt's Gott!

Frauenwallfahrt nach Segonzano – „Madonna dell' Aiuto“

Unsere diesjährige Frauenwallfahrt findet am 01. Mai statt. Auf der Suche nach einem besonderen Ziel sind wir auf die beeindruckende Kirche „Madonna dell' Aiuto“ in Segonzano (TN) gestoßen. Als geistliche Begleitung für unsere Wallfahrt konnten wir Pfarrer Christian Pallhuber gewinnen. Um 11 Uhr feiern wir dort die Heilige Messe. Anschließend geht es weiter zum Mittagessen ins Restaurant „Scoiattolo“ in der Nähe von Piné. Zum Abschluss unserer Wallfahrt besuchen wir den malerischen Serrai-See, wo wir auf der wunderschönen Seepromenade noch einen entspannten Spaziergang genießen können. Start: 9,00 Uhr Tetterparkplatz, Rückkehr: zwischen 17,00 und 18,00 Uhr Kostenpunkt: 60 € (Busfahrt, Mittagessen, Kaffee), Infos und Anmeldung: Sonia 333 7443769 (vormittags)

1. Wie wird der Termin für Ostern festgelegt?

- AUF** Ostern ist am Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling
- ZU** Ostern ist am ersten Donnerstag im Frühling
- MIT** Ostern ist am ersten Sonntag im Sommer

2. Woran denken wir am Gründonnerstag?

- SIE** an den Tod Jesu
- WIR** an die Geburt Jesu
- ER** an das letzte Abendmahl



3. Wie wird die Woche von Palmsonntag bis Ostersonntag genannt?

- STAND** die Fastenzeit
- STEH** die Karwoche
- SIND** Advent



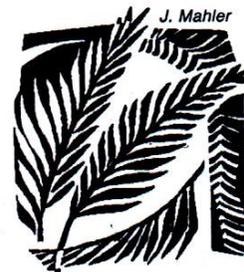
4. Wie wünscht man sich auf italienisch „Frohe Ostern“?

- UNG** Buona Pasqual!
- KEIT** Happy Eastern!
- TAG** Vrolijk Pasen!



Lösungswort: _____

KARWOCHE



PALMSONNTAG



GRÜNDONNERSTAG



KARFREITAG



KARSAMSTAG

Hoffnungszweige

Wenn heute die grünen Zweige gesegnet werden, so sollten wir die Zweige gut verwahren und an sichtbarer Stelle im Hause anbringen. Denn dieser sogenannte Palmzweig sollte zum einen für uns „der grüne Zweig“ bedeuten, den die Taube mitbrachte in die Arche Noah, also ein verheißungsvoller Zweig, der ankündigt, dass auf der Erde wieder neues Leben möglich ist. So wäre es schön, wenn wir in unseren Wohnungen den grünen Zweig verehrten als Zeichen, dass für unsere Archen, unsere Wohnungen nicht Untergangsstimmung, sondern Hoffnung Trumpf ist.

Wilhelm Willms

Brot und Wein

Herr, wir bringen dir Brot und Wein.
Mit diesem Brot, mit diesem Wein bringen wir ein Stück von uns selbst.
Das, was uns belastet; das, was uns freut.
Wir legen in die Schale mit Brot das, was uns schwer im Magen liegt.
Unsere Sorgen legen wir hinein und die Sorgen unserer Mitmenschen.

Mit dem Tropfen Wasser gießen wir einen Tropfen unserer Trauer in den Wein, einen Tropfen unserer Bitterkeit und Angst, einen Tropfen unserer Freude, unseres Lachens und Liebens.
Wir bringen die Hoffnungen der Menschen, die uns am Herzen liegen.

Dies alles und mehr bringen wir, Herr, zu deinem Tisch, zum Altar deines Friedens, und legen es in die Schale mit Brot, gießen es in den Kelch mit Wein, geben es hin zur Wandlung in Segen, die deine Nähe uns schenkt. Amen.

P. Alexander Holzbach in der Pallottinerschrift „KA+zeichen“

MANCHMAL GILT ES DAS LEBEN ZU FEIERN: DIE SCHMERZEN UND DAS LACHEN, DIE TRÄNEN UND DIE TRÄUME, DIE WÜSTE UND IHRE OASEN, DIE SEHNSUCHT UND DAS KREUZ, DAS ENDE UND DEN ANFANG, DEN TOD UND DIE AUFERSTEHUNG. *ANDREA SCHWARZ*

PALMSONNTAG

Und viele breiteten ihre Kleider auf der Straße aus; andere rissen auf den Feldern Zweige von den Büschen ab und streuten sie auf den Weg. Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm folgten, riefen: Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! (Mk 11,8-9)



Schon viele sind gekommen, im Namen von Macht und Ehre, im Namen von König und Kaiser, Gott und Vaterland, im Namen von Ansehen und Reichtum, von Fortschritt und Glück und im Namen des eigenen Gewinns. Da ist ein gutes Zeichen, wenn einer kommt im Namen des Herrn. Wenn er sich traut, mit einem kleinen Esel in die Schaltzentrale der Macht einzureiten, weil er im Namen des Herrn kommt. In einer Zeit, wo viele Heilslehren uns begegnen, wo jeder meint, sein Sinnangebot sei das allein seligmachende, ist es immer gut, diese Frage zu stellen. In wessen Namen kommt er daher? Und wer immer behauptet, er komme im Namen des Herrn, des lebendigen Gottes, der muss sich daran messen lassen, ob er selbst diesem Gott radikal vertraut, ob er sich für das Leben der Kleingemachten einsetzt.

Klaus Mezger-Beck



Gründonnerstag



Karfreitag



Karsamstag



Ostern

A. Philipp

Und Gott sprach

Ich habe euch Hände gegeben, damit ihr einander umarmt. Wo kommen die Fäuste her?

Ich habe euch Füße gegeben, damit ihr zueinander geht. Warum seid ihr so angewurzelt?

Ich habe euch Augen gegeben, damit ihr einander zulächelt. Warum seid ihr eingeschlafen?

Ich habe euch Ohren gegeben, damit ihr aufeinander hört. Warum habt ihr so viel Lärm gemacht?

Ich habe euch eine Sprache gegeben, damit ihr gute Worte sagt. Warum seid ihr so schweigsam?

Ich habe euch ein Herz gegeben, damit ihr einander versteht. Warum seid ihr so einsam geworden?

Ich habe euch meine Liebe geschenkt, damit ihr leben könnt. Warum seid ihr so lieblos geworden?

Ich habe euch zur Freiheit befreit, damit ihr glücklich sein könnt. Wo kommen die Mauern her?

Ich habe Jesus Mensch werden lassen, damit ihr wisst, was Menschlichkeit ist. Warum habt ihr ihn ans Kreuz geschlagen?

Aus: Rupert Walter Federsel, Fliege bunter Schmetterling, Weishaupt Verlag

Kinderseite

Der Palmsonntag der Christen erinnert an den Einzug von Jesus nach Jerusalem. Mit ihm beginnt die Karwoche vor Ostern.



Vor rund 2000 Jahren wollte Jesus das Pessachfest in Jerusalem erleben. Als er auf einem Esel in der Stadt ankam, begrüßten ihn die Menschen wie einen König. Zu seinen Ehren legten sie Palmblätter vor ihm

auf die Straßen. Palmen galten als heilige Bäume. Sie waren ein Zeichen für Leben und Sieg. Diese Begebenheit gab dem Palmsonntag seinen Namen.

Findest Du die fettgedruckten Wörter im Suchsel?

K	K	C	X	K	B	G	D	P	H	C	E	I	Y
W	A	S	W	J	G	U	Y	E	B	N	H	C	J
P	R	A	J	Q	J	J	J	K	T	F	R	V	R
A	W	H	T	L	E	B	E	N	B	N	P	R	X
L	O	G	J	V	N	E	S	E	L	S	A	X	L
M	C	R	J	S	W	J	N	O	K	Y	L	R	F
S	H	C	E	Y	T	E	Y	V	R	O	M	W	T
O	E	M	S	H	E	R	O	Z	Y	M	B	E	F
N	R	R	U	O	A	U	U	B	H	Y	L	W	E
N	R	G	S	F	U	S	Y	U	X	M	Ä	K	V
T	M	J	R	L	J	A	D	G	G	K	T	R	F
A	M	G	M	K	S	L	I	C	P	H	T	F	Q
G	Z	E	I	J	M	E	H	I	M	I	E	Y	H
D	S	P	C	Q	T	M	H	L	I	M	R	V	Y

Brauchtum und Symbole zum Osterfest:

Kreuz: Als Sinnbild für die grausamste Art der Hinrichtung der Antike war das Kreuz zunächst im Christentum verpönt. Die älteste Darstellung ist daher ein in die Wand geritztes Spottkreuz, das Jesus mit einem Eselskopf zeigt. Im Lauf der Zeit war sowohl das Kreuz starken Wandlungen unterworfen (Petrus-, Andreas-, Franziskus-, Patriarchen-, Johanniterkreuz), als auch der Corpus Christi (dargestellt als Leidender, als König).

Das Kreuz ist das zentrale Symbol, das Erkennungs- und Bekenntniszeichen des christlichen Glaubens. Im Lichte von Ostern ist das Kreuz das Zeichen des Heils und der bedingungslosen Liebe Gottes zu allen Menschen. Für Christen ist das Tragen des Kreuzes ein Bekenntnis.

Öl: Kathechumenöl, Krankenöl und Chrisam werden vom Bischof bei der Chrisammesse am Gründonnerstag im Brixner Dom unter Teilnahme möglichst vieler Priester und Diakone der Diözese geweiht. Zur Zeit des alten Bundes wurden Priester, Könige, Propheten, aber auch Kultgegenstände mit Öl gesalbt. Die Christen haben angesichts dieser Tradition die Salbung mit Öl als Zeichen für die Mitteilung des Heiles Gottes schon sehr früh vollzogen. So gab und gibt es Salbungen am Beginn der Zeit der Vorbereitung auf die Taufe und bei der Taufspendung, bei Firmung, Priester- und Bischofsweihe und als Krankensalbung. Auch Kirchen, Altäre und anderes heiliges Gerät werden gesalbt. Der in der Taufe und Firmung auf der Stirn gesalbte Christ erhält Anteil an der Priesterwürde Christi. Der Duft des Öles ist ein Zeichen dafür, dass der Christ durch sein Leben göttlichen Wohlgeruch in die Welt hinein verströmen soll.

Wasser: Das Wasser ist Symbol der Reinheit, des neuen Lebens und der Taufe. Durch die alles Böse vernichtende Kraft der Sintflut wird neues Leben möglich. Jesus spricht vom lebendigen Wasser, das er selbst ist. Durch das Wasser der Taufe wird dem Menschen neues Leben geschenkt.

Segnung der Osterspeisen: Der auferstandene Herr Jesus Christus hat sich seinen Jüngern gerade in einem Mahl zu erkennen gegeben. Das festliche Mahl mit den gesegneten Speisen ist ein Gedächtnismahl unseres Glaubens, dass Jesus als der Auferstandene in unserer Mitte ist, wenn wir miteinander Ostermahl halten. Was die Speisen bedeuten: **Brot:** Zeichen dafür, dass Jesus Christus das lebendige Brot ist, das vom Himmel herabgekommen ist. Osterbrot steht als Zeichen der Stärke und des gemeinsamen Mahles. **Wein:** Zeichen des Lebens. **Lamm:** Symbol der Erlösung. **Salz:** die Auferstehung gewährt unzerstörbares, göttliches Leben. **Eier:** Symbol des Neubeginns und der Liebe. **Hase:** Zeichen der Fruchtbarkeit und Wachsamkeit. **Grünes Kraut:** steht für die Früchte der Erde. **Kren:** Sinnbild für Bitterkeit des Lebens und für die Überwindung der Leiden.

Die Osterkerze: In der Osternacht wird sie am geweihten Holzfeuer entzündet und an der Spitze einer Prozession in den dunklen Kirchenraum getragen. Sie ist ein Zeichen für Christus, der durch seine Auferstehung die Finsternis des Todes überwunden hat und den Menschen die Hoffnung auf ewiges Leben nach dem Tode schenkt. Die Buchstaben Alpha und Omega sind ein Christussymbol. Das Alpha (A) ist der erste, das Omega (Ω) der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets. So

wie die beiden Buchstaben A und Ω das Alphabet einrahmen, so hält Jesus Christus das Leben der Welt in seinen Händen. Mit seiner Liebe begleitet er das Leben jedes einzelnen Menschen – von DIR und MIR – vom Anfang bis zum Ende. Jesus sagt: „Ich bin das A und das Ω, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende.“ Das Licht der Osterkerze wird in Laternen nach Hause und zu den Gräbern getragen. Die Osterkerze wird bei Tauffeiern angezündet. Von ihr wird das Licht für die Taufkerze genommen. Bei Begräbnisgottesdiensten wird sie an den Sarg gestellt als Zeichen dafür, dass der Tod des Christen sein persönliches Pascha hat.

Osterlamm: Eine Fahne weist auf den Sieg des Lammes hin, das den Tod überwunden hat. Das Lamm steht für Christus. Johannes der Täufer weist auf Jesus mit den Worten hin: „Seht das Lamm Gottes, das die Sünden der Welt hinwegnimmt.“ Johannes 1,29 Mit dieser Formel werden die Gläubigen in jeder Messe zum Empfang der Kommunion eingeladen. Der Priester hält die Hostie hoch und spricht dabei diesen Satz. In der Geheimen Offenbarung des Johannes steht das Lamm für den siegreichen Christus. Das Lamm öffnet die Schriftrolle mit den sieben Siegeln Kap.5 – 7. Von dem Lamm heißt es in Kap. 5,9 „Würdig bist du, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen, denn du wurdest geschlachtet und hast mit deinem Blut Menschen für Gott erworben Würdig ist das Lamm, das geschlachtet wurde, Macht zu empfangen, Reichtum und Weisheit, Kraft und Ehre, Herrlichkeit und Lob.“

Hirt: Hirt ist eine der ältesten Bezeichnungen für Jesus Christus. Jesus sagt selbst: „Ich bin der gute Hirt“ (Johannesevangelium 10, 11-14). Er kennt die Schafe mit Namen und er ist bereit, sein Leben für die Schafe zu geben. Im Psalm 23 ist der Hirt ein Sinnbild für den fürsorglichen und erbarmenden Gott.

Fisch: Das Symbol des Fisches ist eines der ältesten Symbole für Jesus Christus und zugleich geheimes Erkennungszeichen der ersten Christen. Aus Angst vor Verfolgung zeigten sie mit diesem Zeichen: Wir gehören zu Jesus Christus. Auf Griechisch heißt Fisch „ICHTHYS“. Die einzelnen Buchstaben dieses Wortes können jeweils den Anfang eines neuen Wortes bilden.

Zusammen entsteht daraus ein kurzes Glaubensbekenntnis: IESOUS CHRISTOS THEOU YIOS SOTER = Jesus Christus, Gottes Sohn, Erlöser. Heute ist das Zeichen ein beliebter Autoaufkleber. Hintergrund des Symbols ist das Wort Jesu an Petrus und Andreas: „Kommt her, folgt mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen“ (Matthäus 4,19). Demnach sind Christen Menschen, die wie Fische im Wasser (der Taufe) schwimmen.

Ewiges Licht: In der Nähe des Tabernakels brennt eine Kerze in einem roten Gefäß. Es zeigt dem in die Kirche Eintretenden an, dass Christus hier sakramental gegenwärtig ist. Dieses ewige Licht unterstreicht nicht nur die Kirche als Ort des Mysteriums, sondern ist das Symbol dafür, dass Gottes Licht ewig auf Erden brennt. Jesus als das Licht der Erde, ein für allemal angezündet, erlischt nicht mehr. Er ist gegenwärtig, so dass das Dunkel der Welt immer gebrochen ist durch Gottes Gegenwart.

Zeichen helfen oft das Feiern besser zu verstehen!

MESSAGGIO PASQUALE 2025

Carissimi amici, eccomi a Voi in occasione della Santa Pasqua.

Desidero porgervi un sincero augurio e, permettetemi, entrare virtualmente nelle vostre case per ascoltarvi e aprire un amichevole dialogo con ciascuno. Oggi quasi non ci parliamo più, tutto è comunicazione mediatica, gli sms sostituiscono il faccia a faccia. Come è benefico comunicare con la parola, guardarsi negli occhi, stringersi la mano.

Gesù più che parlare, ascoltava e poi raccontava le sue meravigliose parabole, guariva, incoraggiava, rialzava, ridava speranza.

Ecco, questo rimane ancor oggi il compito unico e speciale della Chiesa che si fa missionaria e porta l'annuncio pasquale di Gesù.

Sentirsi amati da Dio che ci ha donato il suo Figlio che ha sofferto per tutta l'umanità, crocifisso e RISORTO !

Questa è Pasqua: ogni anno rivivere nel cammino della Settimana Santa gli avvenimenti della nostra salvezza.

Il Triduo Pasquale è il culmine di tutto l' Anno

Liturgico: **Giovedì Santo** la Memoria del dono dell'

Eucarestia – **Venerdì Santo** la Passione e Morte di

Gesù - **Sabato Santo** la Grande Veglia Pasquale in

attesa della Domenica di Resurrezione. La Santa Pasqua

richiama anche la necessità di celebrare il **Sacramento della Riconciliazione**.

Vi auguro un buon cammino di Settimana Santa per ritrovarci numerosi e concordi nella preghiera e nella lode celebrando la Vittoria di Cristo sulla morte.

Buona Santa Pasqua a Tutti.

Vostro don Mario

CALENDARIO CELEBRAZIONI SETTIMANA SANTA E PASQUA

2025

(in lingua italiana)



**CALENDARIO CELEBRAZIONI SETTIMANA SANTA E
PASQUA**

Giovedì Santo	17 aprile	S. Messa / cena del Signore - segue Adorazione in cappella	h 18.00	Chiesa S. Giuseppe
Venerdì Santo	18 aprile	Lodi	h 9.00	Chiesa S. Giuseppe
		Via Crucis Passione di N.S. Gesù Cristo	h 15.00 h 18.00	
Sabato Santo	19 aprile	Lodi Veglia pasquale	h 9.00 h 21.00	Chiesa S. Giuseppe
Pasqua di Risurrezione	20 aprile	S. Messa con Benedizione dei cibi pasquali	h 10.30	Chiesa parrocchiale
Lunedì dell'Angelo	21 aprile	S. Messa	h 10.30	Chiesa parrocchiale



**SACRAMENTO DELLA RICONCILIAZIONE
(CONFESSIONE) E COLLOQUI**

Don Mario si rende disponibile per colloqui e confessioni nella **cappella della chiesa di S. Giuseppe**

nei giorni:

Giovedì Santo 17 aprile ore 15-17

Venerdì Santo 18 aprile ore 10-12

Sabato Santo 19 aprile ore 10-12 + 16-18

CONCERTO DELLA SPERANZA COME IN CIELO COSI' IN TERRA

quartetto d'archi KREATIV-ENSEMBLE

FRANCO TURRA - VIOLINO
SONIA DOMUSCIEVA - VIOLINO
GIUSEPPE MIGLIOLI - VIOLA
FERNANDO SARTOR - VIOLONCELLO



DOMENICA 13 APRILE
SONNTAG 13 APRIL

ORE/UHR 20:00

PRESSO
CHIESA DI SAN GIUSEPPE
VIA STAZIONE 14 APPIANO (BZ)

Kreativ-Ensemble in concerto CONCERTO DELLA SPERANZA COME IN CIELO COSI' IN TERRA

Quartetto d'archi / Streichquartett

Sonia Domuscieva - violino

Franco Turra - violino

Giuseppe Miglioli - viola

Fernando Sartor - violoncello



PROGRAMMA / PROGRAMM:

Stelvio Cipriani (1937 - 2018)

Ingresso in Vaticano A Papa Francesco / Fur Papst Franziskus

J. Sebastian Bach
Aria sulla quarta corda

Giuseppe Tartini (1692 - 1770)
„Invenzione" Andantino - Minuetto - Allegro assai

Antonio Vivaldi (1678 - 1741)
Andante dal Concerto in do

Wolfgang A Mozart (1756 - 1791)
Tre sonate Adagio - Minuetto - Kontratanz

Franz Joseph Haydn (1732 - 1809)
Divertimento Allegro - Adagio - Allegro

Tommaso Albinoni
Adagio in sol minore

Franz Schubert (1797 - 1828)
Tre trii e tre minuetto

Pietro Mascagni (1863 - 1945)
Intermezzo

Astor Piazzolla (1921 - 1992)
Resurrección del Angel